

# NICE TO KNOW Newsletter

Gladbeck, Mai 2024  
Nr. 3

*Liebe Leserin. Lieber Leser.*

die Zeit rennt nur so davon! Vor fast eineinhalb Jahren sind wir mit IT'S MY WAY gestartet. Aber keine Sorge, wir haben noch viel Zeit. Unser Projekt läuft mindestens bis Ende 2025.

Dabei sind wir sehr erfolgreich. Von rund 300 Frauen, die wir in das Projekt aufgenommen haben, konnten bereits

- 45 in Arbeit,
- 30 in schulische oder berufliche Bildung und
- 25 in Qualifizierungsmaßnahmen vermittelt werden.

In diesem Newsletter möchten wir Ihnen zeigen, wie wir unsere Teilnehmerinnen unterstützen. Wenden Sie sich gerne an uns, wenn Sie Fragen haben.

Herzliche Grüße  
Ihr IT'S MY WAY-Team

## Was ist "It's my way"?

Wir begleiten (neu)zugewanderte Migrantinnen auf ihrem Weg in den Arbeitsmarkt. Unsere Teilnehmerinnen sollen vorrangig in sozialversicherungspflichtige Beschäftigungen, in Qualifizierungen oder in eine (Teilzeit-) Ausbildung integriert werden. Wir bieten "IT'S MY WAY" in Recklinghausen, Gladbeck und Gelsenkirchen an. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: [www.reinit.de/projekte/its-my-way/](http://www.reinit.de/projekte/its-my-way/).



Regelmäßig treffen wir unsere Kooperationspartnerinnen, um zu schauen, wie wir unsere Angebote verbessern können. Foto: GeSo



Das Projekt "IT'S MY WAY" wird im Rahmen des Programms "MY TURN - Frauen mit Migrationserfahrung starten durch" durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch



## Was macht die Lotsenstelle Kinderbetreuung?

Viele unserer Teilnehmerinnen haben ein oder mehrere Kinder. Sie brauchen Kindergartenplätze oder Betreuung im Offenen Ganztage. Sonst ist es für sie nicht möglich, zum Beispiel an unserem Deutschunterricht teilzunehmen, eine Ausbildung zu beginnen oder eine Arbeitsstelle anzunehmen.

Leider gibt es in der Emscher-Lippe-Region viel zu wenige Betreuungsplätze. Die Anmeldung mit dem Kita-Navigator ist kompliziert. Manchmal gibt es auch Sonderfälle, beispielsweise, wenn samstags eine Betreuung benötigt wird.

Deshalb gibt es die Lotsenstelle Kinderbetreuung. Unsere Mitarbeiterin Dr. Julia Schlüter

- informiert über Betreuungsmöglichkeiten
- hat Kontakt zu den Jugendämtern
- hilft bei der Anmeldung mit dem Kita-Navigator
- begleitet Gespräche in Betreuungseinrichtungen.

„Die Wartelisten für Betreuungsplätze sind leider sehr lang. Deshalb ist es immer ein schönes Erfolgserlebnis, wenn es gelingt, einen Platz für die Kinder zu finden“, freut sich Dr. Julia Schlüter.

Sie hat außerdem eine große Umfrage zur Kinderbetreuung, zum Bedarf und zu Wünschen der Teilnehmerinnen gestartet. Daraus sollen Ideen entwickelt werden, wie sich der Zugang zu Betreuungsplätzen verbessern lässt. Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich bitte bei

Dr. Julia Schlüter

02361 3021-351 oder 0157 805 48 115

julia.schlueter@reinit.de



Wir helfen, einen Kita- oder OGS-Platz zu finden. Nur so haben unsere Teilnehmerinnen eine Chance, einen Ausbildungsplatz oder eine Arbeit zu finden.

## Eindrücke aus dem Beratungscafé

Jeden Donnerstag gibt es in unserem Beratungscafé Neues zu entdecken. Regelmäßig laden wir Vertreter\*innen von Beratungsstellen und Projekten ein, die für unsere Zielgruppe interessant sind. Sie erklären ihre Aufgaben und Angebote. Unsere Teilnehmerinnen stellen direkt Fragen und kommen in einen guten Austausch - natürlich auf Deutsch! Außerdem organisieren wir Ausflüge, um uns die verschiedenen Angebote direkt vor Ort anzusehen.

Viele Tipps rund ums Energiesparen gab es beim Besuch des Referenten des Stromsparchecks. Pro Familia und die Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Familien waren kürzlich da. Auch das Internationale Mädchenzentrum stellte seine Arbeit vor.



Die Frauenärztin Andrea Mais sprach in ihrem Vortrag zur Frauengesundheit interessante Themen an und beantwortete viele Fragen. Foto: GeSo



Beliebt sind unsere Treffen zu besonderen Anlässen wie Weihnachten und Zuckerfest - oder auch unser Interkulturelles Frühstück. Foto: JeWe

## Gründlichkeit ist Kaltoums Markenzeichen

Wenn Kaltoum von ihrer Arbeit erzählt, strahlt sie über das ganze Gesicht. Mit einem Minijob startete sie im Februar 2023 als Spülhilfe in der Großküche des Seniorenzentrums des St.-Altfrid-Hauses in Gladbeck. Die Küche kocht frisches Essen für zwei Seniorenzentren, Kindergärten, Schulen und das Essen auf Rädern.

Mittlerweile findet man Kaltoum aber im ganzen Haus. „Wenn ich noch Zeit habe, suche ich mir Arbeit und putze, wo es nötig ist,“, sagt die Marokkanerin. Sie ist fleißig, hilfsbereit und beliebt. Alle nennen sie nur „Kathi“. Die 52-Jährige ist bekannt für ihre Gründlichkeit: „Ich arbeite so gründlich, als ob ich meine eigene Wohnung putzen würde!“ Die Arbeit und der Kontakt zu Menschen machen ihr großen Spaß.

Jessica Schumacher ist Jobcoach bei IT'S MY WAY. Sie unterstützt Frauen wie Kaltoum auf ihrem Weg in den Job. „Kaltoum hat viele Absagen bekommen. Den Arbeitgebern reichten ihre Sprachkenntnisse nicht aus. Aber der Caritasverband gab ihr eine Chance. Durch den Kontakt zu ihren deutschen Kollegen und Kolleginnen spricht sie jetzt viel besser Deutsch“, freut sich Jessica Schumacher.

Und dieses Engagement zahlt sich aus: Inzwischen hat Kaltoum einen unbefristeten Vertrag in Teilzeit bekommen. Kaltoums Vorgesetzter, Thomas Krause, ist sehr zufrieden. „Wir freuen uns, wenn wir solche engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bis zu ihrem Renteneintritt bei uns halten können“, sagt Thomas Krause, Leiter der Großküche. Kaltoum freut das sehr. „Nun ist sie nicht mehr auf das Jobcenter angewiesen. Ihre Familie bekommt jetzt nur noch Unterstützung durch Wohngeld und Kinderzuschlag. Damit steht sie viel besser da als vorher“, feiert Jessica Schumacher den Erfolg.



Kaltoum hat bei der Arbeit viel Deutsch gelernt. Sie ist sehr fleißig und sehr freundlich. Deshalb ist Kaltoum an ihrer Arbeitsstelle sehr beliebt.



Aus einem befristeten Vertrag ist inzwischen ein unbefristeter geworden. Der Caritasverband möchte Kaltoum auf jeden Fall behalten. Fotos (2): JeSc

## Folgen Sie uns auf Instagram!

Sie möchten wissen, was gerade so bei IT'S MY WAY läuft? Dann folgen Sie uns auf Instagram! Drei bis viermal pro Woche gibt es die neuesten Infos aus dem Projekt.

Wir stellen unsere Angebote vor, posten die Erfolgsgeschichten unserer Teilnehmerinnen und motivieren mit Zitaten und Lebenserfahrungen. Beliebt sind unsere kurzen Berichte aus dem Beratungscafé.

Außerdem veröffentlichen wir Infos und Termine unserer Kooperationspartner.

Folgen Sie unserem Kanal: [my\\_turn.its\\_my\\_way](#).



## Tipps & Termine

### Integreat-App für Kreis Recklinghausen

Kennen Sie die App „Integreat“? Zugewanderte Menschen finden hier viele Informationen in vielen Sprachen. Der Kreis Recklinghausen macht jetzt auch mit! Die App informiert zum Beispiel zum Leben in Deutschland, über Anlaufstellen, Behörden, Freizeit und Kultur, Ausbildung, Arbeit und Studium. Die Informationen werden ständig erneuert. Deshalb lohnt es sich, immer wieder reinzuschauen. Die App kann aus dem App-Store heruntergeladen oder im Internet genutzt werden: [www.integreat-app.de](http://www.integreat-app.de).



### Regionalmesse: Frauen in Fahrt - 15.05.2024

Wie wäre es, eine Busfahrerin oder eine Zugführerin zu sein? Könnte das auch ein Beruf für Sie sein? In Gelsenkirchen kann man es einfach mal ausprobieren. Da darf man sich selbst hinters Steuer setzen und mit dem Bus einmal rund um die Veltins-Arena fahren. Oder Sie testen den Bahnsimulator.

Ausgebildete Fahrerinnen werden von ihrem Berufsalltag berichten. Sie erzählen auch, wie der Beruf zum Familienleben passt.

Sie können am 15. Mai einfach dorthin fahren. Oder Sie melden sich bei uns. Dann fahren wir in der Gruppe.

### Wochen der Chancengleichheit – 08. Mai bis 24. Mai 2024

Die Agentur für Arbeit bietet Infowochen für Frauen rund um die Themen Ausbildung, Qualifizierung und Arbeit an. Die Veranstaltungen finden in mehreren Städten und online statt. Auf der Internetseite gibt es dazu alle Infos.



Unser Newsletter soll für alle verständlich sein. Deshalb schreiben wir in kurzen und einfachen Sätzen.

#### Ihre Ansprechpartnerinnen

**Charlotte Decker** (Projektleitung)  
02361 3021-371  
[charlotte.decker@reinit.de](mailto:charlotte.decker@reinit.de)

**Daniela Barfuß** (Fachbereichsleitung)  
02361 3021-205  
[daniela.barfuss@reinit.de](mailto:daniela.barfuss@reinit.de)

**Jessica Schumacher**  
(Projektmagagerin Gladbeck)  
02043 6 00 00-23  
[Jessica.schumacher@reinit.de](mailto:Jessica.schumacher@reinit.de)

#### Impressum

**RE/init e.V.**  
Am Steintor 3  
45657 Recklinghausen  
[www.reinit.de](http://www.reinit.de)  
Redaktion: Gerburgis Sommer  
0157 77207547  
[gerburgis.sommer@reinit.de](mailto:gerburgis.sommer@reinit.de)

06.05.2024